

Grüßworte zur BDS-AzubiAkademie



Sehr geehrte Damen und Herren, qualifizierte und kreative Fachkräfte sind der entscheidende Erfolgsfaktor eines jeden Unternehmens. Neben der guten Ausbildung ist es für Unternehmen besonders wichtig, die jungen Kräfte im Unternehmen zu halten. Die BDS-AzubiAkademie bietet

die Chance, die gute schulische und betriebliche Ausbildung noch durch weitere relevante Inhalte zu ergänzen. Was in Großunternehmen durch den Betriebsunterricht bereits seit Jahren umgesetzt wird, ermöglicht die BDS-AzubiAkademie nun auch kleinen und mittleren Betrieben. Das Projekt wird nur dann zum Erfolg, wenn sich viele Unternehmen daran beteiligen. Deshalb meine Bitte an Sie, sprechen Sie Ihre Auszubildenden an und sorgen Sie dafür, dass möglichst viele junge Auszubildende das Angebot in Anspruch nehmen. Bieten Sie Ihren engagierten Auszubildenden eine weitere Möglichkeit, ihre berufliche Qualifikation zu erhöhen und wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben oder zu vertiefen.

Ihr Matthias Diebl, Landrat



Die demographische Entwicklung stellt in den kommenden Jahren gerade auch die kleinen und mittelständischen Betriebe zusätzlich vor große Herausforderungen, geeignete Bewerber für ihre Ausbildungsplätze zu finden. Mit der BDS-AzubiAkademie können sie sich nun im unternehmerischen Wettbewerb um die besten

Köpfe einen Vorteil verschaffen. Die Auszubildenden erfahren einen vielseitigen und interdisziplinär ausgerichteten Unterricht, der ihnen einen spannenden Blick über den Tellerrand hinaus eröffnet.

Aufgrund der bisherigen großen Erfolge und der positiven Resonanz ist die BDS-AzubiAkademie eines der Projekte des BDS Bayern – der sich mit derzeit rund 20.000 Mitgliedern für die Belange des bayerischen Mittelstandes einsetzt – das in den kommenden Monaten in zahlreichen weiteren Landkreisen und Regionen Bayerns sukzessive lanciert wird.

Ingolf F. Brauner, Präsident BDS Bayern e.V.

Kontakt und weitere Informationen

Die erste BDS-AzubiAkademie wurde 2006 im Landkreis Landsberg am Lech gegründet. Seitdem fördert der BDS den Aufbau weiterer BDS-AzubiAkademien als eine Investition in die Jugend und für unsere Zukunft.

Der BDS unterstützt die Gründung weiterer BDS-AzubiAkademien in Ihrer Region. Das ist für die Unternehmen kostenfrei. Der BDS möchte mit seinem Siegel die Qualität der BDS-AzubiAkademie auf einem hohen Niveau sicherstellen.

Wünschen Sie weitere Informationen? Bitte kontaktieren Sie für die bayernweite Koordination

Ingrid Rothfuß

Kiltrahingerstraße 27, 82205 Gilching
Telefon 08105 / 77 32 68
mail@ingrid-rothfuss.de

Ansprechpartner vor Ort
Andrea Rübenach

BDS Geschäftsführerin Mittelfranken
andrea.ruebenach@bds-bayern.de
Telefon 0911 / 9413160
Fax 0911 / 9413165

Walter Gieler

Wirtschaftsförderung
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf
Tel. 0911/97 73-1060
Fax 0911/97 73-1061
w-gieler@ira-fue.bayern.de

Bund der Selbständigen –

Gewerbeverband Bayern e.V. Schwanthalerstr. 110, 80339 München
www.bds-bayern.de

www.BDS-AzubiAkademie.de



eine Initiative
für die **JUGEND**
und für unsere
ZUKUNFT

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensPrakt.

SELBSTÄNDIGE
IN BAYERN
BDS

Die Idee

Kompetenzen nutzen

In Großbetrieben gibt es den Betriebsunterricht schon lange. Die AzubiAkademie ermöglicht den Klein- und mittelständischen Betrieben einen professionellen Betriebs-Unterricht. Regelmäßig treffen sich Auszubildende der einzelnen Betriebe zum gemeinsamen Unterricht. Dieser wird von Unternehmern gehalten, die sich abwechseln und in gemeinsamen Workshops mit den Jugendlichen arbeiten und ihre Kompetenz und ihr Wissen vermitteln.

Geben und Nehmen

Es gilt das Prinzip des Gebens und Nehmens: Betriebe, die an der Initiative teilnehmen, übernehmen zugleich Unterrichtseinheiten. So kann die BDS-AzubiAkademie kostenfrei arbeiten.

Engagierte Unternehmer

Die BDS-AzubiAkademie wurde von Unternehmern für Unternehmen gegründet, die

- sich in der Ausbildung der Jugend engagieren.
- den Jugendlichen eine TOP-Ausbildung anbieten möchten, um später auch hochqualifizierte Mitarbeiter zu erhalten.
- sich zeitlich dabei nicht so engagieren können, wie sie es eigentlich müssten und sollten.

Die AzubiAkademie des BDS Bayern bedeutet

- eine zusätzliche Ausbildung in Ergänzung zu Berufsschule und Betriebsunterricht
- eine bessere Qualifikation der Auszubildenden und mehr Chancen am Arbeitsmarkt

Das Ergebnis

„... dass im Unterricht der Berufsschule meist deutlich erkennbar ist, welche Schülerinnen zusätzlich über die AzubiAkademie gefördert werden ... lässt sich belegen.“

Lorenz Häckl, stellv. Schulleiter der Berufsschule Landsberg



BDS-AzubiAkademie
Landkreis Starnberg
Foto: gfw Starnberg mbH

Nutzen für die Unternehmen

Die BDS-AzubiAkademie entlastet die ausbildenden Unternehmen personell und zeitlich. Zudem erhalten die Auszubildenden ein umfangreiches Wissen vermittelt. Dies könnte ein einzelner Betrieb kaum leisten. Die Qualifizierung der jungen Menschen ist ein wesentlicher Nutzen. Mit mehr Wissen können die Jugendlichen ihre Arbeit besser erledigen.

Für die teilnehmenden Betriebe ist die BDS-AzubiAkademie kostenfrei. Das ist möglich, da die teilnehmenden Unternehmen ihr Wissen in die Workshops, die sie abhalten, einbringen.

Gerade in Zeiten zurückgehender Bewerbungen ist die Profilierung des eigenen Unternehmens als attraktiver Ausbildungsbetrieb von Bedeutung.

Nutzen für die Auszubildenden

Für die Auszubildenden bedeutet die BDS-AzubiAkademie eine zusätzliche Qualifizierung. Diese ist sehr hilfreich bei der täglichen Arbeit und kommt der Ausbildung zugute.

Darüber hinaus lernen die Auszubildenden frühzeitig Teamarbeit kennen. In einer vernetzten Umgebung gemeinsam gestellte Aufgaben zu bewältigen ist eine typische Konstellation für die spätere Arbeit.

Die BDS-AzubiAkademie bietet auch die Möglichkeit eines Austausches untereinander. So können die Teilnehmer weitere Betriebe kennen lernen. Das erweitert den Horizont und das Wissen.

Durch eine offene Diskussion mit anderen lernen die Auszubildenden frühzeitig andere Unternehmen und Branchen kennen.

Am Ende des Schuljahres erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Dieses ist als ein wichtiges Dokument für zukünftige Bewerbungen zu sehen.

Die BDS-AzubiAkademie

Wer kann teilnehmen?

Die BDS-AzubiAkademie wendet sich im weiteren Sinne an alle Berufe, unabhängig vom Ausbildungsjahr. Teilnehmen kann deshalb jedes Unternehmen der Region, das ausbildet und selbst bereit ist, sich einzubringen.

Unterrichtszeiten

Die AzubiAkademie findet während der Schulzeit nach Absprache ca. alle 4 Wochen statt und dauert je nach Thema 2 bis 4 Stunden. Danach kehren die Auszubildenden wieder an ihren Arbeitsplatz zurück. Unterrichtstage und -zeiten werden von den Ausbildern gemeinsam festgelegt.

Unterrichtsablauf

Ziel ist ein aktiver Workshop, in den sich die Auszubildenden einbringen können und Themen gemeinsam erarbeiten. So steht ein Teil der BDS-AzubiAkademie bzw. des Unterrichts für eigene Referate und Projektarbeit zur Verfügung.

Unterrichtsthemen

Die Unterrichtsthemen werden gemeinsam vereinbart und gehen über die Themen der Berufsschule und des betriebsinternen Fachunterrichts hinaus. Beispiele sind:
Exzellenter Kundenservice >> Haptisches Verkaufen >> Erfolgreiche Geschäftsbriefe schreiben >> Das Telefon, Visitenkarte des Unternehmens >> Konfliktverhalten >> Der Elevator Pitch >> Mind-Mapping und andere Kreativitätstechniken >> Der Knigge für Auszubildende >> Mit Smalltalk leicht Kontakte knüpfen >> Internationaler Einkauf >> Team-Arbeit >> Was bedeutet Rating? >> Zeitmanagement >> Telefonate mit englischen Kunden >> Die Bank von innen >> Ausbildung zum Betrieblichen Ersthelfer >> Erste-Hilfe-Kurs am PC >> Unternehmerisches Denken >> Der reklamierende Kunde >> Preisfindung aus Kundensicht >> Wie präsentiere ich meine Firma

Kosten

Den teilnehmenden Betrieben entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Anreise und Arbeitszeit der Auszubildenden regelt jeder Betrieb intern.